



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Presse](#) › **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Brüssel verzögert offenbar den Bau von neuen Gaskraftwerken in Deutschland

21. Oktober 2025

MÜNCHEN Bayerns Wirtschafts- und Energieminister Hubert Aiwanger fordert die unverzügliche Realisierung von Gaskraftwerken in Deutschland. Aiwanger: „Die Erneuerbaren Energien brauchen eine Ergänzung durch Gaskraftwerke, künftig teilweise auch wasserstofffähig, sonst kommt auch der weitere Ausbau der Erneuerbaren in eine Krise. Seit über zwei Jahren produzieren die deutschen Kernkraftwerke keinen Strom mehr, immer mehr Kohlekraftwerke gehen vom Netz. In den nächsten Tagen werden die Kühltürme am Kernkraftwerk Gundremmingen gesprengt. Doch es ist dem Bund noch immer nicht gelungen, neue Gaskraftwerke auszuschreiben, die die Stromversorgung auch bei Dunkelflaute, wenn die Sonne nicht scheint und der Wind nicht weht, garantieren. Offenbar verzögert die EU-Kommission die deutschen Pläne wegen beihilferechtlicher Bedenken. Wir brauchen jetzt schnellstmöglich neue Gaskraftwerke, um die Stromversorgung sicherstellen zu können.“

Die Bundesregierung plant die Ausschreibung von 20 Gigawatt (GW) Gaswerkskapazität in Deutschland. Die Kraftwerke sollen als Backup für Situationen dienen, in denen nicht genügend Erneuerbare Energie zur Verfügung steht. Als Backup sind die Kraftwerke jedoch nicht wirtschaftlich zu betreiben. Daher sind Subventionen nötig, die die EU-Kommission kritisch sieht. Zuletzt war eine Reduzierung der Kapazitätsplanung auf etwa 12 GW im Gespräch.

Aiwanger: „Entscheidend ist, dass die Projekte jetzt endlich starten. Der Bau neuer Kraftwerke ist seit Jahren überfällig. Gerade auch für den Industriestandort Bayern ist es wichtig, dass möglichst schnell neue Gaskraftwerke ans Netz gehen und damit die Versorgungssicherheit mit Strom zu jeder Zeit gewährleistet ist.“

Ansprechpartner:

Jürgen Marks

Leiter Pressereferat

